



FACHTAGUNG | 4. MÄRZ 2021

Musik in der Pflege und Betreuung von an Demenz erkrankten Menschen



Universität
Zürich ^{UZH}

Zentrum für Gerontologie



REUSSPARK

ZENTRUM FÜR PFLEGE UND BETREUUNG

Fachtagung | 4. März 2021

Musik in der Pflege und Betreuung von an Demenz erkrankten Menschen

Ein Musikspiegel hilft Menschen mit Demenz, emotional bedeutsame Erinnerungen wachzurufen. An der Fachtagung werden die Ergebnisse des vierjährigen Forschungsprojektes «Musikspiegel» präsentiert. Renommierte Fachleute beleuchten das Thema Musik und Demenz aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Am Nachmittag zeigen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Fachleute aus der Praxis in Workshops, wie Musik im Pflege- und Betreuungsalltag erfolgversprechend integriert werden kann. Eine Buchpublikation und ein Dokumentarfilm zum Musikspiegel-Projekt sowie durch Musikspiegel inspirierte musikalische Kompositionen und Improvisationen der Hochschule Luzern werden der Öffentlichkeit präsentiert.

Zielgruppe

Die Tagung richtet sich an Fachleute aus der Langzeitpflege und Interessierte aus anderen Fachbereichen, die sich für die Integration von Musik im Pflege- und Betreuungsalltag interessieren und neue Konzepte zur praktischen Umsetzung kennenlernen möchten.

Anmeldung

Die Plätze sind limitiert. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Anmeldung über: reusspark.ch

Kosten

Tagungsgebühr: CHF 225.–

Inkl. Begrüssungskaffee, Pausenverpflegung und Mittagessen

Veranstalter

Reusspark – Zentrum für Pflege und Betreuung – Niederwil, das Zentrum für Gerontologie und der Universitäre Forschungsschwerpunkt Dynamik Gesunden Alterns der Universität Zürich

Veranstaltungsort

Reusspark
Zentrum für Pflege und Betreuung
5524 Niederwil

Gratis-Parkplätze vorhanden
Bushaltestelle Gnadenthal, Niederwil, vor dem Gebäude

Ab 8.30 Uhr
9.15–9.30 Uhr

PROGRAMM

Eintreffen: Kaffee und Gipfeli
Tagesmoderation

Dipl. rer. com. Susanne Nieke, Alzheimer Vereinigung Waadt und freiberufliche Moderatorin

Institutionelle Grussworte

Thomas Peterhans, Direktor Reusspark | Dr. phil. Betr. oec. Sandra Oppikofer, Projektleiterin des Musikspiegel-Projektes, Universität Zürich

REFERATE

9.30–10.00 Uhr

Musikalische Zugänge in der Betreuung und Pflege älterer Menschen

Prof. Dr. Theo Hartogh, Professor für Musikpädagogik und historische Musikwissenschaft, Universität Vechta

10.00–10.30 Uhr

Musik als Ressource bei Demenz: wissenschaftliche Evidenz und Praxis

Prof. Dr. med. Reto W. Kressig, Ärztlicher Direktor Universitäre Altersmedizin FELIX PLATTER, Klinische Professur für Geriatrie, Universität Basel

10.30–11.00 Uhr

KAFFEPAUSE

11.00–11.30 Uhr

Die Wirkung von Musik auf das Gehirn

Prof. Dr. rer. nat. Lutz Jäncke, Professor für Neuropsychologie, Universität Zürich

11.30–12.15 Uhr

Die Entstehung von Music Mirrors

Heather Edwards, Begründerin Music Mirrors, Pianistin, Musikpädagogin und -therapeutin aus Grossbritannien

Die Musikspiegel-Studie: Resultate und Implikationen für die Praxis

MSc Andrea Hess und MSc Sonia Engström, Zentrum für Gerontologie der Universität Zürich, Universitärer Forschungsschwerpunkt Dynamik Gesunden Alterns

12.15–12.30 Uhr

Filmpremiere «Musikspiegel»

Der Dokumentarfilm zum Projekt, von Angela Spörri und Stephan Läubli, Multimediaproduktion Universität Zürich

12.30–12.45 Uhr

Erläuterungen zum Ablauf der Workshops

12.45–13.45 Uhr

LUNCH

Teilnehmende können zwei Workshops belegen. Die Workshops finden jeweils um 13.45 und 15.00 Uhr statt.

WORKSHOPS

**Beginn jeweils
13.45 und 15.00 Uhr**
Dauer eine Stunde

Musikspiegel selbst erstellen und anwenden

Dr. phil. Gabriela Hofstetter, Zentrum für Gerontologie der Universität Zürich, Heather Edwards und Freiwillige

Chancen und Herausforderungen bei der Implementierung des Musikspiegels

Dr. med. René Kuhn, Chefarzt Reusspark, und Andreas Egger, Leiter Gerontopsychiatrie Reusspark

Music & Memory: wissenschaftliche Erkenntnisse und Anwendung in der Praxis

MSc Andreas Huber, Universität Zürich, und BSc Nico Meier, Leiter Soziokultur / Aktivierung,
Domicil Bethlehemacker, Bern

Music Circles: musizieren und improvisieren mit von Demenz betroffenen Menschen

Jael Bertschinger, Projektleiterin Music Circles und Harfenistin, sowie ihr Team von Musikerinnen und Musikern

Musik und Demenz: Integration von Musik im Pflege- und Betreuungsalltag

Beispiele aus dem Alltag vom Haus Wäckerling

Christa Gisler, Leitung Aktivierung/Musikgeragogin, und Reinhard Wissiak, Musikgeragoge,
Haus Wäckerling, Uetikon am See

16.00–16.20 Uhr

KAFFEEPAUSE

16.20–17.00 Uhr

Kompositionen und Improvisationen mit Musikspiegeln

Improvisationsensemble der Hochschule Luzern – Musik
unter der Leitung von Dr. Magda Mayas

17.00–17.10 Uhr

Abschlussworte Dipl. rer. com. Susanne Nieke, Alzheimer Vereinigung Waadt und freiberufliche Moderatorin
Fazit, Dank und Ausblick

Weitere Informationen zur Tagung: zfg.uzh.ch und reusspark.ch